

# GV Hohwacht

Sitzung vom 16.5.2013

Seite 165

in Hohwacht, Bürgertreff

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 167 bis 171  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.33 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. BM Klaus-Dieter Dehn	13.
2. Guido Brotz	14.
3. Wolfgang Bünjer	15.
4. Iris Dencker	16.
5. Wolfgang Lilienthal	17.
6. Eckhard Petersen	18.
7. Matthias Potrafky	19.
8. Karin Schöning	20.
9. Gerhard Weiß	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Herr Nehling / Amt Lütjenburg
11.	2. 10 Zuhörer
12.	3. Herr Braune / KN

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Petra Rath	1.
2. Wolfgang Rathje	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 6.5.2013 auf Donnerstag, den 16.5.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (29.04.2013)
3. Jahresrechnung 2012 „Gemeinde“
4. Niederschlagswasserbeseitigung – Abrechnung 2012 und Gebührenbedarfskalkulation für die Niederschlagswasserbeseitigung in der Gemeinde Hohwacht für das Jahr 2014
5. Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2014 bis 2018
6. Bestätigung der Wahl des stellv. Gemeindeführers
7. Sachstand zum Gehwegausbau im Bereich Krähenholt/L
8. Einwohnerfragestunde
9. Verschiedenes

**Nicht öffentlich:**

10. Pacht- und Grundstücksangelegenheiten

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Gemeindevertretung beschließt, dass Tagesordnungspunkt 10 in nicht öffentlicher Sitzung behandelt wird.

- 9 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung (29.04.2013)

Auf Seite 1 sind bei der Position „nicht stimmberechtigt“ die Worte „Gemeinde Herr Nehling“ zu streichen und durch „Herr Oellermann“ zu ersetzen.

Mit vorstehender Berichtigung wird die Niederschrift über die Sitzung vom 29.4.2013 genehmigt.

- 9 dafür -

3. Jahresrechnung 2012 „Gemeinde“

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Frau Schöning gibt kurze Erläuterungen zu der übersandten Vorlage.

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2012 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 1.551,29 €.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2012.

- 9 dafür -

4. Niederschlagswasserbeseitigung – Abrechnung 2012 und Gebührenbedarfskalkulation für die Niederschlagswasserbeseitigung in der Gemeinde Hohwacht für das Jahr 2014

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Frau Schöning gibt kurze Erläuterungen.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis von der Abrechnung für das Jahr 2012 und beschließt, dass die Gebühr unverändert bei 28,- €/ Beitragseinheit bleibt.

- 9 dafür -

5. Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2014 bis 2018

Bürgermeister Dehn verweist auf den Beschluss aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 8.4.2013. Das Ergebnis der Gespräche ist, dass Frau Christiane Neumann als Schöffin vorgeschlagen wird.

Die Gemeindevertretung beschließt, als Schöffin Frau Christiane Neumann vorzuschlagen.

- 9 dafür -

6. Bestätigung der Wahl des stellv. Gemeindeführers

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen.

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Herrn Niels Petersen zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Hohwacht-Neudorf gem. § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz zu.

- 8 dafür, 1 Enthaltung -

Bürgermeister Dehn überreicht Herrn Petersen die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten. Herr Petersen leistet den Beamteneid.

## 7. Sachstand zum Gehwegausbau im Bereich Krähenholt/L 164

Das Schreiben des Ingenieurbüros Walter vom 7.5.2013 ist als Vorlage zugegangen. Herr Potrafky fragt an, wer die in dem Schreiben des Ingenieurbüros Walter angesprochenen „verschiedenen Gemeindevertreter“ waren.

Bürgermeister Dehn führt hierzu aus, dass er selbst, Frau Rath und eventuell weitere Gemeindevertreter bei den Ortsterminen anwesend waren. Bürgermeister Dehn verweist weiter auf seine abgegebene Stellungnahme. Ausbaupläne waren nie Gegenstand der Gespräche und Bürgermeister Dehn verweist auf die durchgeführte Pflasterung der Gehwege bei den anderen Bauabschnitten.

Herr Potrafky führt aus, dass noch zu prüfen ist, wer den Gehweg bezahlt und wer den Gehwegausbau beschlossen bzw. in Auftrag gegeben hat.

Herr Brotz berichtet aus der Einsichtnahme in die Baustellenprotokolle; danach waren Herr Kühl und Frau Rath mehrfach bei Besprechungen anwesend. Herr Brotz verlangt Aufklärung, wer den Auftrag für den Gehwegausbau erteilt hat.

Herr Lilienthal verweist auf seine Anträge im Finanzausschuss hinsichtlich der Kostenbeteiligung der Anlieger.

Herr Potrafky bittet um eine Stellungnahme von Frau Rath zum Gehwegausbau bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung.

Herr Brotz führt dazu noch aus, dass er wissen will, wer den Auftrag für den Gehwegausbau erteilt hat.

## 8. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

## 9. Verschiedenes

### 1. Herr Potrafky

- fragt an zur Geltendmachung einer Konventionalstrafe für einen Bauabschnitt der Abwasserbaumaßnahme; hierzu wird berichtet, dass die Stellungnahme des Ingenieurbüros zu dem Vermerk des Amtes noch nicht vorliegt,
- fragt an zur Übernahme der Straße Kranichring; Bürgermeister Dehn wird hierzu weiter unten berichten,
- fragt an zum Einbau der neuen Pumpe am Kronswarder; Bürgermeister Dehn berichtet, dass die Pumpe bestellt worden ist, jedoch eine längere Lieferzeit hat,
- bittet das Amt, die Straßenmeisterei aufzufordern, alle Straßenleitpfähle wieder einzusetzen,
- fragt an zur Hütte Nr. 41 wegen des durchgeführten Neubaus und die Pflanzung einer Hecke; hierzu wird das Amt gebeten, den Pächter anzuschreiben,
- weist darauf hin, dass die beidseitige Beschriftung der Straßennamenschilder noch nicht fertiggestellt ist; Bürgermeister Dehn berichtet hierzu über Probleme mit zwei Vermietern.

2. Frau Schöning fragt an zur Hausnummernvergabe im Kranichring; Bürgermeister Dehn berichtet, dass die Teilnehmer für einen Ortstermin festgelegt worden sind, ein Termin ist noch festzulegen.
3. Bürgermeister Dehn berichtet, dass der Vertrag für die Übernahme des Kranichringes beim Notar in Arbeit ist, eine Stellungnahme des Notars zum derzeitigen Sachstand liegt noch nicht vor.
4. Herr Brotz fragt an zu den Gewährleistungsarbeiten im B-Plan Nr. 17. Bürgermeister Dehn berichtet, dass die Firma heute vor Ort war.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

Bürgermeister Dehn gibt bekannt, dass Pachtangelegenheiten beraten und beschlossen worden sind.

Protokollführer: